

PRESSEMITTEILUNG

Walton startet mit „Walton Premium I“ neue Produktlinie

Hamburg, 12.08.2010. Die Vorteile der neun bisher platzierten Fonds mit einer Reihe neuer interessanter Highlights verknüpft Walton in seinem neuen Beteiligungsangebot „Walton Premium Land Management I GmbH & Co. KG“ (Walton Premium I). Denn erstmals beteiligen sich Anleger nicht nur an einem ausgewählten und im Prospekt beschriebenen Grundstück, sondern an einem breit gefächerten Landportfolio. Diese befinden sich an vier ausgewählten Top-Standorten in den USA, in so genannten Megametropolen.

Vorgesehen ist dabei der Erwerb von Miteigentumsanteilen ausgewählter Grundstücke, die den Investitionsrichtlinien der Beteiligungsgesellschaft entsprechen. Die Entscheidung über den Erwerb von Miteigentumsanteilen erfolgt dabei durch die Fondsgeschäftsführung auf Basis von Empfehlungen eines mit Experten besetzten Investmentkomitees. In speziellen Fällen muss zusätzlich ein Beirat der Beteiligungsgesellschaft eine Empfehlung aussprechen. Dadurch werden Investitionsentscheidungen fachlich begleitet und überprüft. Geplant ist ein Investitionsvolumen von 40 Millionen US-Dollar. Eine Beteiligung ist wie bei den Vorgängerfonds ab 10.000 US-Dollar zuzüglich fünf Prozent Agio möglich. Die Mindestplatzierungsgröße für den Fonds beträgt fünf Millionen US-Dollar. Eine Schließung des Fonds ist für den 15. November 2011 vorgesehen. Dabei hält Walton an den bewährten Eckdaten auch bei dieser Beteiligung fest: So ist eine Verdoppelung des Investitionskapitals innerhalb von nur vier bis sieben Jahren prognostiziert, was einer zweistelligen Rendite pro Jahr entspricht. Diese bleibt im Rahmen des Doppelbesteuerungsabkommens weitestgehend steuerfrei. Zudem wurde ein Frühzeichnerbonus geschaffen.

„Durch diese Form der Beteiligung bieten sich viele Vorteile und das macht diesen Fonds so einzigartig“, erklärt Karl-Benno Nagy als Geschäftsführer der Walton Europe GmbH. So hebt Nagy hervor, dass sich deutsche Investoren zum ersten Mal am gesamten Portfolio des Milliardenkonzerns Walton „bedienen“ könnten. „Wir greifen zum ersten Mal direkt in die Walton-Schatzkiste“, erklärt er. Die Produktdiversifikation ermöglicht dabei nicht nur Investitionen in Grundstücke von vier der zehn wichtigsten Regionen, die Spezialisten aus 363 Standorten in den USA ermittelt haben. Der Fonds kann darüber hinaus gemeinsam mit Anlegern aus Kanada und Asien im Rahmen der „Third-Party Co.-Ownership“ in Walton-Fonds koinvestieren. Die Investitionen zeichnen sich zudem durch unterschiedliche Entwicklungsstadien aus, was ebenfalls eine Optimierung hinsichtlich der Laufzeit der Projekte zulässt. „Der kurzfristige Einstieg in weit fortgeschrittene Projekte könnte auch eine schnellere Gewinnrealisierung ermöglichen und somit Ausschüttungen im Rahmen der geplanten Laufzeit von vier bis sieben Jahren. Hierzu können wir erstmals auch Parallelinvestitionen mit Anlegern aus Kanada und Asien vornehmen“, hebt Nagy hervor.

Die Investitionen werden nach den strengen Richtlinien des Walton Premium I vorgenommen, die sowohl Walton-Ankaufkriterien für Grundstücke sowie weitere fondseigene Parameter enthalten. Der maßgebliche Erfolg der Anlage dürfte jedoch auf dem Know-how, den planerischen und konzeptionellen Fähigkeiten sowie dem umfangreichen Netzwerk von Walton beruhen, denn erst im Walton Land-Management-Prozess wird das Land „veredelt“. Die Ergebnisse der bisher abgewickelten Landentwicklungen wurden dabei in einer Erfolgsbilanz nachgewiesen, die durch eine namhafte international tätige Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft wurde. Hiernach liegen die

durchschnittlichen Ergebnisse aller umgesetzten Projekte im Zeitraum von 1998 bis 2009 bei 28,24 %, was einer Rate of Return (nach Zinseszinsrechnung) von 14,82% entspricht.

Für Nagy hat die Walton Unternehmensgruppe den Prozess des Land Managements in den vergangenen Jahren professionalisiert und systematisiert. „Durch die Anwendung dieses Know-hows wird Land Management zu einem Auswahl- und Entwicklungsprozess, bei dem der Wert des durch das Walton-Geschäftsmodell aufgewerteten Landes ein Vielfaches des ursprünglich erworbenen Rohlandes beträgt“, erklärt er. Aufgrund der starken Einbindung des hierfür notwendigen Management-Know-hows zeigt das Beteiligungsangebot des Walton Premium I für ihn daher die Züge einer Real Estate Private Equity Beteiligung.

Druckfreigabe erteilt. 4.367 Zeichen. Belegexemplar erbeten.

Presseanfragen an: Michael Oehme ■ Hoherodskopfstraße 14 ■ 61169 Friedberg ■
Tel: 0 6031. 96 59 800 ■ Fax: 0 60 31. 96 59 801 ■ E-Mail: info@finanzmarketingberatung.de

Weitere Informationen: www.waltoninternational.eu